

## PRESSEMITTEILUNG

PRESSE- und  
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT  
Galerie Stadt Sindelfingen

---

Madeleine Frey  
Tel: 07031/94-392  
Fax: 07031/94-786  
Email: madeleine.frey@sindelfingen.de

26.06.2019

### ***Utopien in der Stadtgesellschaft – Identität und Geschichte***

**Eröffnung am Freitag, den 14. Juli 2019, 16:00 Uhr in der Galerie Stadt Sindelfingen**

**Ausstellungsdauer: 15.07. – 08.09.2019**

### ***Utopien in der Stadtgesellschaft – Identität und Geschichte***

Die Galerie Stadt Sindelfingen beteiligt sich 2019 an der Biennale Sindelfingen im Bereich Bildende Kunst. Die Gruppenausstellung steht unter dem diesjährigen Biennale-Motto „Alte Stadt sucht neue Formen“ und trägt den Titel „Utopien in der Stadtgesellschaft – Identität und Geschichte“. Die Ausstellung stellt lokalspezifische Fragen: Wie kann sich Geschichte auf das Jetzt und die Zukunft auswirken? Wie wollen wir das Miteinander in unserer Stadt leben, wie gehen wir mit Migration, einer immer älter werdenden Gesellschaft und der industriellen Umwälzung um? Wo sind Potentiale für humanistisch geprägte Utopien? Acht Positionen verfolgen konzeptuelle Ansätze und eröffnen so einen breiten Blick auf Sindelfingens Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Jov T. Keisar stützt seinen Beitrag auf eine Petition von 1832, mit der eine Mehrheit der Menschen in Sindelfingen ihren Protest gegen den württembergischen König kundtat. Um ein gesellschaftspolitisches Thema geht es auch bei Sabina Hunger. In ihrer Wortcollage nimmt sie den Begriff „Verantwortung“ in den Fokus und setzt ihn in den Kontext der Stadtentwicklung. Karolina Kos thematisiert in ihrer interaktiven Installation das interkulturelle Zusammenleben und lässt dafür verschiedene Sprachen aufeinandertreffen, wobei irreführende Wortbedeutungen entstehen, die sich aber auch wieder enträtseln lassen. Das Werk von Adam Cmiel basiert auf Recherchen zur Sindelfinger Architektur- und Stadtgeschichte, deren Ergebnisse er mit Hilfe von Fundstücken und kleineren Objekten in eine Installation überträgt. Der Sindelfinger Künstler Felix Sommer lässt seine Zeichnungen und Plastiken miteinander in Beziehung treten. Seine Position setzt sich mit dem Thema Verwurzelung und der Verbundenheit zu einem Ort auseinander. Auch in der auf einer Virtual-Reality Simulation basierenden Arbeit der gebürtigen Südkoreanerin Tzusoo geht es um Identität. Sie hat Teile der Galerie als digitales Modell nachgebaut und die Besucher\*innen können mit einer 3-D Brille durch die Ausstellungsräume wandern und sich mit den Galerieaufsichten austauschen. Das Foyer der Galerie wird durch die Künstler\*innengruppe Verlag für Handbücher bespielt. In ihrem partizipativen Projekt laden sie die Sindelfinger\*innen ein, Gebrauchsanweisungen und Handbücher in einer Bibliothek zusammenzutragen, um dann auf der Grundlage dieses Konvoluts eine Performance zu entwickeln, die das Verhältnis von Materialität und Immaterialität zum Thema hat.

## Teilnehmende Künstler\*innen

**Adam Cmiel** (\*1982 in Ludwigshafen, lebt und arbeitet in Nürnberg), **Melanie Dorfer** (\*1986 in Sindelfingen, lebt und arbeitet in Wien), **Sabina Hunger** (\*1958 in Karlsruhe, lebt und arbeitet in Sindelfingen), **Jov T. Keisar** (\*1982 in Schwäbisch Gmünd, lebt und arbeitet in Ehningen), **Karolina Kos** (\*1973 in Böblingen, lebt und arbeitet in Sindelfingen), **Felix Sommer** (\*1952 in Stuttgart, lebt und arbeitet in Sindelfingen), **Tzuso** (\*1992 in Seoul, lebt und arbeitet in Stuttgart), **Verlag für Handbücher** vertreten durch **Oliver Kraft**, (\*1986 in München, lebt und arbeitet in Stuttgart), **Björn Kühn**, (\*1987 in Ludwigshafen, lebt und arbeitet in Stuttgart und Barcelona), **Anna Romanenko** (\*1983 in Moskau, lebt und arbeitet in Stuttgart)

## Rahmenprogramm zur Ausstellung

### Von hier auf gleich. Ein Stadtspaziergang.

Samstag, 27.07.2019, 10:30 Uhr

Ausgehend von der städtischen Galerie erkundet der Künstler Jov T. Keisar mit den Teilnehmer\*innen aktuelle und historische Orte der Ungleichheit und des Ausgleichs. Der Stadtspaziergang nimmt Bezug auf das konzeptuelle Kunstwerk von Jov T. Keisar, das er im Rahmen der Biennale zeigt und in dem er sich mit der Stadtgeschichte Sindelfingens und politischen Ereignissen befasst.

Dauer ca. 1,5–2 Stunden.

Treffpunkt: i-Punkt in der Galerie Stadt Sindelfingen, Marktplatz 1, Sindelfingen

Die Teilnahme ist kostenlos!

### Kunst zur Marktzeit

Samstag, 31.08.2019, 11 Uhr

Führung mit der Kuratorin Madeleine Frey

Die Galerie Stadt Sindelfingen bietet Ihnen die Möglichkeit zur Marktzeit am Samstag Kunst zu genießen und die aktuelle Ausstellung kennenzulernen.

Begrüßungssekt ab 10:45 Uhr.

Die Führung beginnt um 11 Uhr, Dauer ca. 45 min. Der Eintritt ist frei.

### Finissage in der Galerie Stadt Sindelfingen

#### *Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur*

Sonntag, 08.09.2019, 15 Uhr

Tag des offenen Denkmals

Architekturführung zum Kleihues-Bau mit Madeleine Frey, Leiterin der Galerie Stadt Sindelfingen, Themenführung durch die Ausstellung Karl Crayl *von bunt zu weiß - Wege in die Moderne* und Spaziergang zur Aussegnungshalle mit dem Kurator Klaus Philippscheck

### Kunst-Sommercamp 2019

29.07.2017 – 02.08.2019

Ausgehend von den Kunstwerken entdecken die Kinder jeden Tag ein neues Themenfeld und bearbeiten es anhand kreativer Aufgaben

## FÜHRUNGEN

Individuelle Gruppenführungen ab 10 Personen können über Tel: 07031-94564 oder [galerie@sindelfingen.de](mailto:galerie@sindelfingen.de) vereinbart werden.

### **Führungen für Kinder und Schulklassen**

Spezielle Kinderführungen mit kunsthistorisch und museumspädagogisch geschulten Mitarbeitern können über 07031-94564 oder [sebastian.schmitt@sindelfingen.de](mailto:sebastian.schmitt@sindelfingen.de) vereinbart werden.

Weitere Informationen zu den Künstlern, sowie Pressematerial finden Sie auf unserer Webseite: <http://galerie-sindelfingen.de/info-service/presse/>

### **Ansprechpartnerin Presse:**

Madeleine Frey

Tel: 07031-94392

Email: [madeleine.frey@sindelfingen.de](mailto:madeleine.frey@sindelfingen.de)

Galerie Stadt Sindelfingen, Marktplatz 1

[galerie@sindelfingen.de](mailto:galerie@sindelfingen.de), [www.galerie-sindelfingen.de](http://www.galerie-sindelfingen.de), [www.facebook.com/GalerieSindelfingen](https://www.facebook.com/GalerieSindelfingen)

<https://www.instagram.com/galeriestadtsindelfingen/>

Telefon: 07031/94-392

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 10 – 18 Uhr; Sa, So, feiertags 10 – 17 Uhr; Karfreitag geschlossen